



Marktgemeinde Theresienfeld

Bezirk Wiener Neustadt, Niederösterreich

2604 Theresienfeld, Hauptplatz 1

☎ +43(0)2622/71210, ✉ gemeinde@theresienfeld.gv.at

Parteienverkehr: Mo & Fr: 08:00 – 12:00, Di & Do: 08:00 – 12:00 und 17:00 – 19:00

Aktenzeichen: Gr-015-2023

Bearbeiter: AL Stefan Fucir, BSc

Datum: 12.12.2023

PROTOKOLL über die Sitzung des Gemeinderates öffentlicher Teil

Datum: 12.12.2023

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Die Einladung erfolgte am **07.12.2023** per E-Mail.

Anwesend:

BGM	Ingrid Klauninger, MSc	SPÖ	GR	Martin Stavik-Breier	SPÖ
VBGM	Wolfgang Reinharder	SPÖ	GR	Ferdinand Hofer	SPÖ
GGR	Robert Kocmich	SPÖ	GR	Wolfgang Blauensteiner	SPÖ
GGR	Mag. phil. Sabine Mischitz-Schilcher	SPÖ	GR		SPÖ
GGR	DI. Dr. techn. Norbert Zöger	NET	GR	Manfred Wicha	NET
GGR	Barbara Mayrhuber-Pfaller, BEd	ÖVP	GR	Mag. med. vet. Maria-Rosa Sasarman	NET
GR		SPÖ	GR	Dipl. Ing. (FH) Johannes Halbauer	ÖVP
GR	Christine Schlögl	SPÖ	GR	Ing. Mag. (FH) Andreas Pohnitzer	ÖVP
GR	Friederike Stavik-Breier	SPÖ	GR	Walter Gall	FPÖ
GR	Andrea Tagwerker	SPÖ	GR	Savana Günther-Habib	FPÖ
GR	Anita Vorderwinkler-Hartl	SPÖ			

Entschuldigt abwesend: Rafaela Prikryl, BEd; Naiem Youssef;

Die Sitzung war öffentlich.

Der Gemeinderat war beschlussfähig.

Tagesordnung:

- Top 1 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (24.10.2023)**
- Top 2 Bericht der Bürgermeisterin**
- Top 3 Personaländerung Gemeinderat**
- Top 4 Voranschlag 2024**
- Top 5 Spielplatzverordnung**
- Top 6 Bezugssummwandlung – Rahmenvertrag Uniqa**
- Top 7 Tagesbetreuungseinrichtung Eggendorferstraße – Kidspoint – neue Vertragssumme**
- Top 8 Wasserversorgungsanlage – Brunnen Eggendorferstraße – Tausch Aktivkohle**
- Top 9 Dienstbarkeitsverträge NetzNÖ Trafos Eggendorferstraße**
- Top 10 Resolution Finanzielle Ausstattung von Städten und Gemeinden im neuen Finanzausgleich sichern**
- Top 11 Berichte**

Verlauf der Sitzung:

BGM Klauninger begrüßt die Anwesenden. Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt BGM Klauninger GR Walter Gall der als Ersatzmitglied der FPÖ statt Maximilian Lang in den Gemeinderat einberufen wurde sowie VS-Dir. Nina Brabec und Mag. Doris Damböck.

Dringlichkeitsanträge

Vor Beginn der Sitzung sind 3 Dringlichkeitsanträge und eine schriftliche Anfrage eingelangt.

Die Bürgermeisterin bittet dem Punkt „**Dienstbarkeitsverträge Netz NÖ Trafos Eggendorferstraße**“ die Dringlichkeit anzuerkennen. Für den Bau der neuen Trafostationen beim Brunnenfeld Theresienfeld und im Bereich des neuen Kindergartens sind Dienstbarkeitsverträge notwendig. Die Unterlagen wurden seitens Netz NÖ erst am Tag nach der Gemeindevorstandssitzung eingereicht.

Abstimmung zur Dringlichkeit:

Zustimmung	18
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Die Dringlichkeit wird anerkannt.

Das Thema wird als Top 9 in die Tagesordnung eingereiht, alle nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden entsprechend nach hinten gereiht.

GGR Kocmich verliert den Dringlichkeitsantrag mit dem Titel „**Resolution Finanzielle Ausstattung von Städten und Gemeinden im neuen Finanzausgleich sichern**“. (Beilage 1)

Abstimmung zur Dringlichkeit:

Zustimmung	12
Ablehnung	3 (NET)
Enthaltung	3 (ÖVP)

Die Dringlichkeit wird anerkannt.

Das Thema wird als Top 10 in die Tagesordnung eingereiht, alle nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden entsprechend nach hinten gereiht.

GGR Mayrhuber-Pfaller verliert den Dringlichkeitsantrag mit dem Titel „**Informationsabend Projekt Schotterabbau – Verlängerung Grillparzerstraße**“. (Beilage 2)

Abstimmung zur Dringlichkeit:

Zustimmung	7
Ablehnung	10 (SPÖ)
Enthaltung	1 (Blauensteiner)

Die Dringlichkeit wird nicht anerkannt.

Es ist eine schriftliche Anfrage ohne Titel der ÖVP eingelangt. (Beilage 3) Die Bürgermeisterin wird die Anfrage bis zur nächsten Gemeinderatssitzung beantworten.

Top 1 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (24.10.2023)

Sachverhalt: Da bis zum Beginn der Sitzung keine Einwände gegen das Protokoll vom 24.10.2023 eingetroffen sind, gilt dieses als genehmigt. Es wird von den anwesenden Protokollprüfern unterfertigt.

Top 2 Bericht der Bürgermeisterin

- Resümee Projekte 2023

- Aufbahnhalle / Vergabeverfahren: Dr. Macho wird eine Anleitung senden, da aufgrund des geringen Auftragsvolumens vorrangig Direktvergaben durchgeführt werden können. Dr. Macho wird beratend im Vergabeverfahren fungieren und Honorarnoten nach Aufwand stellen. Pachtvertrag mit Erzdiözese: bereits Gespräch geführt, Vertrag in Ausarbeitung; vorauss. bei nächster Sitzung; Fa. Trugina wird nach Vorliegen der rechtl. Rahmenbedingungen, Vertrag mit Erzdiözese, mit der Einleitung des Anzeigeverfahrens bei der Wasserrechtsbehörde beauftragt.

- Petition Neumann: Am 29.10.2023 erreichte die Bgm. eine E-Mail, in der Hr. Neumann informiert, dass er eine Petition ins Leben gerufen hat und übermittelt diese samt 27 Unterstützungserklärungen. Inhalte der Petition: Fußballplatz Rilkegasse – Forderung: Verlegung des Fußballplatzes inkl. Basketballkorb, Kinderspielplatz Rilkegasse – Forderung: Sperre der „wilden Straße“ > wurde bereits umgeackert und ist somit erledigt, Kindergarten Eggendorferstraße – Forderung: Lärmschutzmaßnahmen (Beilage 4). N. Zöger hat diese E-Mail ebenfalls bekommen, weiterer Verteiler? Schlussfolgerung GV: Bericht der Bgm. in der GR-Sitzung, Zuweisung der Bearbeitung der Anliegen: GRA Infra + Soz.

- Erweiterung Volksschule Theresienfeld auf 16 Klassen / Generalplaner + Baumanagement / Vergabeverfahren. Vergabeunterlagen sollen bis zur Februarsitzung vorliegen.

- Vorfall VS: seitens Gemeinde mit hoher Aufmerksamkeit verfolgt; keine weiteren Details aufgrund der DSGVO; in Bearbeitung bei zuständiger Institution, der Bildungsdirektion.

- Verleihungen Goldene Ehrennadel

- Bevorstehendes Webinar mit BK Nehammer und FM Brunner zum Thema „Finanzausgleich“ am 19.12.2023 vom Österr. Gemeindebund.

- Wahlen 2024: Wahl zum Europäischen Parlament, NR-Wahl, Arbeiterkammer-Wahlen

- Termine für GV- und GR-Sitzungen für 2024 wurden bereits avisiert

- Personalia: ab Jänner 2024 wird Anita Vorderwinkler-Hartl die Buchhaltung mit 20 Wochenstunden verstärken.

- Land NÖ: Energiesparziele der Europäischen Union

- Land NÖ: BZ aus Garantiebetrug gemäß § 26 FAG 2017: € 11.474

- Fehlende € 100.000 BZ für Straßenbau + zusätzl. € 36.000 sollten heute für die MG Th vom Land NÖ beschlossen werden

Top 3 Personaländerung Gemeinderat

Sachverhalt: Maximilian Lang (FPÖ) hat am 18.10.2023 schriftlich den Verzicht auf sein Gemeinderatsmandat bekannt gegeben.

Die Bürgermeisterin hat nach dem Ablauf der Bedenkfrist am 30.10.2023 entsprechend der Gemeindeordnung Frau Susanne Gaida einberufen. Frau Gaida hat das Schreiben am 02.11.2023 übernommen und am 03.11.2023 schriftlich auf ihr Mandat verzichtet.

Daher wurde seitens der Bürgermeister Herr Martin Seibert in den Gemeinderat einberufen. Herr Seibert hat das Schreiben am 07.11.2023 übernommen. Da binnen 3 Tage nach Erhalt der Einberufung keine Verzichtsmeldung bei der Bürgermeisterin eingetroffen ist, wurde diese gültig.

Am 13.11.2023 hat der Zustellungsbevollmächtigte, Herr NAbg. Schmiedlechner einen Vorschlag für die Nachbesetzung des frei gewordenen Gemeinderatsmandates an die Bürgermeisterin, per E-Mail übermittelt. Herrn Schmiedlechner wurde mitgeteilt, dass die Frist für einen Besetzungsvorschlag am 08.11.2023 abgelaufen ist.

Am 21.11.2023 hat Herr Seibert schriftlich auf sein Gemeinderatsmandat verzichtet. Gem. Gemeindeordnung wurde der Verzicht sofort gültig, da Herr Seibert noch nicht angelobt war.

Am selben Tag hat Herr Schmiedlechner Walter Gall als Vorschlag für die Nachbesetzung bei der Bürgermeisterin bekannt gegeben.

Herrn Gall wurde die Einberufung am 27.11.2023 zugestellt. Da innerhalb der Bedenkfrist kein Verzicht bekannt gegeben wurde, wird Herr Walter Gall in der heutigen Sitzung als Gemeinderat angelobt.

GR Walter Gall legt das Gelöbnis gem. § 97 (2) NÖ Gemeindeordnung ab.

Top 4 Voranschlag 2024

Rahmenbedingungen: Erstellung selbst schwierig (Fehlen von Daten etc.), sehr viele investive Projekte von: GR-Ausschüssen, VS, KiGa, Amtsleitung, Bauhofleitung etc., MFP: Herausforderung betr. Schule, Aufbahnhalle und ev. KiGa-Neubau > zeitnahe Gespräche mit unserem Steuerberater + Land geplant.

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen und Konjunkturprognosen, z.B. Wirtschaftswachstum WIFO 1,2 %, IHS 0,9 %; Inflation: WIFO 4 %, IHS 4,2 %; Arbeitslose 6,6 bzw. 6,8 %

Strompreisentwicklung

Ertragsanteile: Einbruch 2023 / Entwicklung Bundesabgaben

Lohnkostenerhöhung

Generelle Preissteigerungen

Insolvenzen

Positiv: verschiedene Förderungen aus dem FAG 2024

Fazit Webinar Land NÖ vom 9.11.2023: Gemeinden müssen sich darauf einstellen, aufgrund der derzeit instabilen Wirtschaftslage, im 1. HJ 2024 einen Nachtragsvoranschlag zu erstellen. In diesem sind auch die Ergebnisse, also die Überschüsse bzw. Fehlbeträge, aus dem RA 2023 einzuarbeiten.

Für uns als Gemeinde: jedes Vorhaben genau prüfen, ob notwendig: gr. Investitionen mit Darlehensaufnahme müssen vom Land genehmigt werden.

Sachverhalt: Der Entwurf des Voranrages einschließlich des Dienstpostenplans für das Haushaltsjahr 2024 lag vom 20.11.2023 bis 04.12.2023 zur öffentlichen Einsicht im Gemeindeamt auf. Stellungnahmen dazu sind keine eingetroffen.

Die Wahlparteien erhielten am 20.11.2023 ein Exemplar des Voranrages. Mittels E-Mail wurden die Wahlparteien am 04.12.2023 von Fr. Zirkler über Änderungen im VA informiert.

Die Bürgermeisterin erläutert die wichtigsten Projekte (Ausbau Volksschule auf 16 Klassen dadurch bedingt Verlegung der Aufbahnhalle, Neubau Kindergarten, Mannschaftsbus für Feuerwehr) die im Voranschlag vorgesehen sind.

Kennzahlen: positives Nettoergebnis erhöht das Nettovermögen im Rechnungsabschluss

Es sind seitens des Gemeinderates 3 Beschlüsse notwendig:

- Voranschlag 2024 und MFP samt Beilagen (Investitionsnachweis, Änderung der Nutzungsdauer sowie weitere Nachweise)
- Dienstpostenplan
- Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen

Voranschlag 2024 und MFP samt Beilagen

Als Grundlage der Gebarung des Gemeindehaushaltes im Haushaltsjahr 2024 sind die im vorliegenden Voranschlag bei den einzelnen Haushaltsstellen vorgesehenen Bruttoausgaben und Bruttoeinnahmen festgesetzt.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge den Voranschlag 2024 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	19
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Dienstpostenplan

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Dienstpostenplan für 2024 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	19
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen

Der Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen, die zur Bestreitung von Ausgaben bestimmt sind, wird mit 1.257.300 € festgelegt.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge den Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen für 2024 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	19
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 5 Spielplatzverordnung

Sachverhalt: Bezüglich der am 24.10.2023 beschlossenen Spielplatzverordnung wird seitens der Landesregierung empfohlen, die Verordnung aufzuheben und stattdessen Benützungsbedingungen zu beschließen. Als Begründung gibt die Landesregierung an: „Der Erlass einer ortspolizeilichen Verordnung, um in diesem Wege allgemeine Verhaltensregeln aufzustellen, ist nicht zulässig, da dies aus verfassungsrechtlicher Sicht dem Bundes- bzw. Landesgesetzgeber vorbehalten ist.“ (Zitat aus dem Schreiben der Landesregierung IVW3-VO-32333001/007-2023)

Es soll daher die Verordnung aufgehoben und der Gemeinderatsausschuss für Soziales, Bildung und Sport damit beauftragt werden, bis zur nächsten Gemeinderatssitzung, Benützungsbedingungen für die Spielplätze auszuarbeiten, die dann beim Eingang der Spielplätze angebracht werden.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Spielplatzverordnung vom 24.10.2023 aufheben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	19
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 6 Bezugsumwandlung – Rahmenvertrag Uniqa

Sachverhalt: Die Uniqa hat einen Rahmenvertrag bezüglich der Bezugsumwandlung vorgelegt. (Beilage 5) Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 29.08.2023 einen ähnlichen Vertrag bezüglich derselben Thematik mit der Niederösterreichischen Versicherung abgeschlossen.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge den vorgelegten Rahmenvertrag beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	19
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 7 Tagesbetreuungseinrichtung Eggendorferstraße – Kidspoint – neue Vertragssumme

Sachverhalt: Der Trägerverein der Tagesbetreuungseinrichtung in der Eggendorferstraße hat die neue Vertragssumme für die Kinderbetreuung übermittelt. Begründungen für die Erhöhungen: Generelle Erhöhungen, Neuer Betreuungsschlüssel, Öffnungszeiten und neue Förderrichtlinien.

Kostenaufstellung

	2024	2023	2022
Pädagogische Dienstleistung	€ -194.977,17	€ -136.981,90	€ -102.880,23
Elternbeiträge	€ 12.700,00	€ 24.449,67	€ 20.935,98
NÖ Kinderbetreuungsinitiative (bis 2024)		€ 69.490,00	€ 74.400,00
NÖ Kinderbetreuungsbeitrag (ab 2024)	€ 61.380,00		
Personalkostenförderung (ab 2024)	€ 22.100,00		
Bundesförderung Zukunftsfonds (ab 2024)	€ 30.000,00		
Summe	€ -68.797,17	€ -43.042,23	€ - 7.544,25

Die gezeigten Zahlen sind nicht die Gesamtkosten der Kinderbetreuung, sondern es wurden lediglich die Personalkosten den Förderungen gegenübergestellt. Auf Grund der Erhöhungen sollen auch Angebote von anderen Trägervereinen eingeholt werden.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die neue Vertragssumme beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	19
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 8 Wasserversorgungsanlage – Brunnen Eggendorferstraße – Tausch Aktivkohle

Sachverhalt: Die Aktivkohle im 2. Behälter des Brunnens in der Eggendorferstraße wurde im Oktober getauscht. Die Kosten in der Höhe von € 46.390,67 sollen nun nachträglich beschlossen werden.

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Kosten beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	19
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 9 Dienstbarkeitsverträge NetzNÖ Trafos Eggendorferstraße

Sachverhalt: Durch das Versetzen des Trafos für den Brunnen in der Eggendorferstraße ist ein Dienstbarkeitsvertrag für die Zuleitung zu den Brunnen und den Aufbereitungsanlagen der Gemeinde und des Wasserleitungsverbandes nötig. (Grundstücke 469, EZ 898 und 448/15, EZ 240)

Ebenfalls wird ein neuer Trafo im Bereich des neuen Kindergartens in der Eggendorferstraße zur Versorgung des Wohngebietes errichtet. (Grundstück 631/1, EZ 240)

Antrag der Bürgermeisterin: Der Gemeinderat möge die Dienstbarkeitsverträge (Beilage 6, 7 und 8) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	19
Ablehnung	0
Enthaltung	0

Top 10 Resolution Finanzielle Ausstattung von Städten und Gemeinden im neuen Finanzausgleich sichern

Sachverhalt: siehe Beilage 1

Antrag des geschäftsführenden Gemeinderates Kocmich: Der Gemeinderat möge die Resolution (Beilage 1) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung	13
Ablehnung	5 (ÖVP, Sasarman, Wicha)
Enthaltung	1 (Zöger)

Top 11 **Berichte**

- Prüfungsausschuss
- Vizebürgermeister bezüglich Schottergrube

Vizebürgermeister Wolfgang Reinharter wurde Ende September durch die Fa. Mayer & Co GmbH über die Idee einer Erweiterung der bestehenden Schottergrube, die im Moment als Deponie für Baurestmassen aufgefüllt wird, informiert. Die Bürgermeisterin, Ingrid Klauninger, forderte umgehend weitere Details an, um den Gemeinderat bei der nächsten Sitzung informieren zu können.

Am 17.10.2023 wurde der Gemeinde eine Skizze über die angedachten Abbauflächen und eine eventuelle Nachnutzung der im Moment aufzufüllenden Deponie übermittelt. Am selben Tag wurde der Gemeindevorstand über die Absichten der Fa. Mayer & Co GmbH informiert.

In den Tagen nach der Sitzung des Gemeindevorstandes hat Vizebürgermeister Reinharter das Land Niederösterreich kontaktiert, um sich über die Möglichkeiten zu informieren, die der Gemeindeführung in diesem Fall zur Verfügung stehen. Mangels Projektinformationen wurde seitens des Landes nur auf die Stellung der Marktgemeinde Theresienfeld als „weiße Gemeinde“ verwiesen.

Am 24.10.2023 wurde der Gemeinderat vom Vizebürgermeister über das Vorhaben informiert. Da weder ein Projekt noch Pläne vorhanden waren, wurde das Thema an den Gemeinderatsausschuss für Infrastrukturangelegenheiten übergeben, der mit der Beschaffung von Informationen beauftragt wurde. Weiters wurde von der Bürgermeisterin angekündigt, die Bevölkerung entsprechend des Projektes Rohrdorfer Sand und Kies GmbH zu informieren, sobald die nötigen Informationen dazu durch den Gemeinderatsausschuss eingeholt wurden.

Seitens der Bürgermeisterin wird abermals ein Informationsabend angekündigt, sobald die nötigen Informationen vorhanden sind.

BGM Klauninger beendet die öffentliche Sitzung.

Bürgermeisterin
Ingrid Klauninger, MSc



Schriftführer
Stefan Fucir, BSc



